



Die Jugendlichen des BRK blicken zufrieden auf ihre Aktivitäten. Foto: Pfeilschiffer

Früh übt sich

Jahresabschlussfeier bei den Jugend-Rotkreuzlern

Cham. (kap). Kürzlich haben sich die Mitglieder der drei Chamer Jugendrotkreuz- und Schulsanitätsdienstgruppen getroffen, um zum Ende des Jahres im Rahmen einer Feierstunde auf die Aktivitäten zurückzublicken. Die drei Gruppen zählen zur Zeit 34 Mitglieder.

Stefan Raab, verantwortlich für das Referat Ehrenamt beim BRK-Kreisverband, zeigte sich erfreut, dass trotz schulischer Termine die Jugendlichen zu der Feierstunde kommen konnten. Gruppenleitern Katharina Allescher und Bereitschaftsleiter Michael Hilpl erinnerten an die gemeinsame Übung mit der Kinderfeuerwehr in Sattelbogen, die Teilnahme an der Altstoffsammlung Ende März und den Kreisentscheid im April in Lam. Höhepunkt war der Bezirksentscheid im Mai in Furth im Wald. Auch das Kinderfest im August sei

zu einem großen Erfolg für das BRK geworden. Ab sofort können sich die Jugend-Rotkreuzler ab dem zwölften Lebensjahr als Helfer an den Blutspendeterminen beteiligen.

Die jeweilige Lieblingspizza war der Lohn für alle Jugendrotkreuzmitglieder. Eine besondere Überraschung hatte Raab dabei. Er überreichte an Allescher einen Scheck für die Jugendarbeit.

Kreisgeschäftsführer Manfred Aschenbrenner zeigte sich ebenfalls erfreut über die Jugendarbeit in Cham und dankte den Gruppenleiterinnen Maria Rauscher und Katharina Allescher für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Lob hatte er auch für Markus Brunn und Michael Hilpl für die Bewirtung und Betreuung parat. Ebenso galt sein Dank den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und für die permanente Unterstützung.